PS 1050

- **Digitalmessverstärker für Schalttafeleinbau**
- **Konfiguration und Justage über Fronttasten oder PC**
- **Analogausgang konfigurierbar 0-10 V oder 4-20 mA**
- **6-stellige LED-Anzeige, Ziffernhöhe 14 mm**
- **Datenblatt- oder klassische Gewichts-kalibrierung**
- **Spitzenwertspeicher**

BESCHREIBUNG:

Der Digitalmessverstärker PS 1050 verstärkt und normiert die Signale der Kraftaufnehmer und stellt einen digitalen und einen analogen Ausgang zur Verfügung.

Typische Anwendungen für den PS 1050 sind Behälter- und Siloverwiegungen, Füllstandmessungen, Boden- und Tischwaagen sowie Kraftmesssysteme.

Die einfache Konfiguration und Justage lassen eine schnelle Installation und Bedienung zu. Der PS 1050 kann sowohl über die Fronttasten als auch mittels ProView-Software per PC bedient werden. Einstellungen an Potentiometern oder DIP-Schaltern sind nicht erforderlich.

Als Einstellmethoden, z.B. einer Gewichtsmesseinrichtung, stehen die Datenblatt- und Gewichtskalibrierung zur Verfügung.

Zur seriellen Kommunikation kann zwischen RS 232 und RS 422/485 (ASCII oder Modbus-RTU-Protokoll) gewählt werden. Bis zu 32 Messverstärker können bei Verwendung der RS 485-Schnittstelle adressiert werden.

Genormte Einbaumaße und steckbare Anschlussklemmen vereinfachen den Einbau und die Installation.

MERKMALE:

Der Messverstärker PS 1050 bietet:

- Konfiguration und Justage über Fronttasten oder PC
- 10 Linearisierungspunkte
- Wählbarer 0-10 V oder 4-20 mA Analogausgang
- Spitzenwertspeicher für Dynamik/ Historie-Messungen
- Datenblatt- oder klassische Gewichts-kalibrierung
- Serielle Schnittstelle mit ASCII- oder Modbus-Protokoll
- 2 digitale Eingänge und 2 digitale Ausgänge
- Profibus-DP oder DeviceNet Schnittstelle (optional)
- 6-stellige LED-Anzeige mit 14 mm Ziffernhöhe

TECHNISCHE DATEN:

Messverstärker PS 1050

Spannungsversorgung

Spannung:	24 V DC ±15 %
Leistungsaufnahme:	5 W

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperaturbereich:	-10°C bis +50°C
Lagertemperaturbereich:	-20°C bis +70°C

Anzeige/ Tastatur

Typ:	6-stellig, 7-Segment-LED rot, 14 mm hoch
Status LED´s:	4 rote LED´s
Tasten:	4 Tasten mit mechanischem Druckpunkt

Eingang Messaufnehmer

Versorgung Messaufnehmer:	5 V DC, stabilisiert, kurzschlussfest
maximale Last:	85 mA (6 x 350 Ω Kraftaufnehmer)
Wandlungsrate:	50 Updates/ Sekunde (Filter)
Auflösung:	60.000 Teile
Empfindlichkeit:	0,02 µV/ Schritt
Linearität:	< 0,01 % des Messbereichs
Temperatur Drift:	< 0,001 % des Messbereichs/°C
A/D-Wandler:	24 BIT
Bereich Eingangssignal:	-0,5 bis +3,5 mV/V (-3,9 bis +3,9 mV/V optional)
Filter:	0,1 bis 25 Hz einstellbar
dargestellte Auflösung:	x1, x2, x5
Dezimalstellen:	0,0/ 0,00/ 0,000
Kalibriermethoden:	über PC oder Fronttastatur

Analogausgang

Typ:	16 Bit D/A Wandler
Spannungsausgang:	0 - 10 VDC
Stromausgang:	0(4) - 20 mA
Linearität:	0,03 % des Messbereichs
Temperatur Drift:	0,001 % des Messbereichs/ºC

Schnittstellen (optional) Profibus DP oder DeviceNet (auf Com2-Schnittstelle - dann kein Analogausgang verfügbar)

Digitale Eingänge / Ausgänge und Schnittstellen

2 Digitale Eingänge:	opto-isoliert, 24 V DC, PNP (benötigt externe Spannungsversorgung)
2 Digitale Ausgänge:	Halbleiterrelais (maximale Last je 24 V DC/ 100 mA)
Serielle Schnittstelle:	RS 232, RS 422/485
Maximale Kabellänge:	15 m bei RS 232, 1000 m bei RS 422/485
Standard Protokolle:	ASCII, Modbus RTU
Baud Rate:	2400, 9600, 19200, 38400 oder 115200 einstellbar

Gehäuse

Abmessungen:	96 x 48 x 148 mm (LxHxT)
Montage:	DIN-Hutschiene
Material:	ABS Kunststoff
Schutzart (Front):	IP 20
Anschlüsse:	über Klemmenblöcke

Technische Änderungen vorbehalten.
D00144d Stand: 07/2020